

<http://www.derwesten.de/staedte/neuenrade/ein-hauch-von-afrika-in-der-buecherei-id1321998.html>

**SINGEN, TANZEN UND MUSIZIEREN MIT JOSEPH MAHAME AUS UGANDA**

## Ein Hauch von Afrika in der Bücherei

25.09.2008 | 18:59 Uhr



Foto:

Neuenrade. Ein Hauch von Afrika wehte am gestrigen Nachmittag durch die städtische Bücherei auf der Niederheide.

Dort lauschten über 50 Jungen und Mädchen im Rahmen der Vorlesestunde nicht nur der spannenden Geschichte „Bei uns im Marabuland“. Mitmachen war ebenfalls angesagt. Beim Singen, Tanzen und Musizieren mit Joseph Mahame. Der in Uganda geborene Musiker leitet im Rahmen des NRW-Landesprogramms Kultur und Schule Musikworkshops für Kinder und Jugendliche und zog auch den Hönnestädter Nachwuchs sofort in seinen Bann.

Kein Wunder, lockte er mit seiner leisen, eindringlichen Stimme doch auch die vereinzelt noch zurückhaltenden Kinder aus der Reserve. „Alle Menschen, die reden können, können auch singen“, behauptete Joseph Mahame. Und tatsächlich: Vom ersten Takt an stimmten sie lauthals in die dynamisch und lebensfroh klingenden Rhythmen mit ein. Die tänzerischen Bewegungen dazu sowie das rhythmische Klatschen ergaben sich wie von selbst. Das galt auch für das anschließend dargebotene Konzert. Dabei kamen Buschtrommeln, Kastanien oder ein Abogo zum Einsatz. Zur Verfügung gestellt wurden die typisch afrikanischen Instrumente zum Teil von der Kinderkunstwerkstatt. WR-Mitarbeiter Dominic Troilo, der erst kürzlich von einem Auslandssemester aus Südafrika zurückgekehrt ist (wir berichteten), steuerte überdies eine vielseitige Trommelauswahl zum Afrika-Nachmittag bei.

*Iris Scheuermann*